

21.09.2026

Pressemitteilung

Neue Jahreskarten für Zoo und Aquarium Berlin

Neue Kartengeneration mit Angebot für automatische Gesichtserkennung und neuem Design

Für Zoo und Aquarium Berlin wird ab Herbst 2026 eine neue Generation der Jahreskarte angeboten. Sie kommt ohne aufgedrucktes Foto aus und erhält eine neue Gestaltung. Damit werden Ausstellung und Aktualisierung der Karten einfacher und zugleich der Einsatz von Material reduziert. Außerdem ermöglicht die neue Jahreskarte die Nutzung automatischer Gesichtserkennung, die zukünftig an ausgewählten Drehkreuzen an den Eingängen in Zoo und Aquarium einen schnelleren und unkomplizierten Zugang ermöglicht. Ab dem 2. November 2026 können Jahreskarteninhaber*innen ihre alten Karten kostenlos vor Ort gegen eine Neue umtauschen.

Die Jahreskarte bleibt personenbezogen und nicht übertragbar. Auch der Preis bleibt unverändert. Bei der Gestaltung der neuen Jahreskarte steht der Artenschutz im Mittelpunkt: Die Motive zeigen bedrohte Tierarten. Pro Jahreskarte fließen 2,50 Euro direkt in das Artenschutzprogramm der Zoologischen Gärten Berlin. Mit dem Erwerb einer Jahreskarte leisten Besucher*innen damit einen Beitrag zum Schutz bedrohter Tierarten und zu ihrem Erhalt im natürlichen Lebensraum.

Umtausch der bisherigen Jahreskarten

Alle bisher ausgestellten Jahreskarten für Zoo und Aquarium Berlin müssen bis zum 30. Juni 2027 gegen die neue Kartengeneration ausgetauscht werden. Bis dahin können die bisherigen Jahreskarten weiterhin wie gewohnt genutzt werden. Der Umtausch erfolgt kostenfrei an der Jahreskartenkasse am Löwentor und im Zeitraum vom 2. November 2026 bis zum 30. Juni 2027 zusätzlich am Elefantentor. Wer die bisherige Jahreskarte bis zum 15. Februar 2027 umtauscht, erhält als Dankeschön eine Zoo-Freikarte für einen gemeinsamen Besuch mit Freund*innen oder Familie.

Zugang mit automatischer Gesichtserkennung

Für Jahreskarteninhaber*innen, die die automatische Gesichtserkennung nutzen, wird nach Einwilligung an den Jahreskartenkassen beim ersten Besuch ein verschlüsseltes Muster des Gesichts erstellt und der jeweiligen Jahreskartennummer zugeordnet – ähnlich wie bei der Gesichtserkennung, die viele Menschen von ihrem Smartphone kennen. Bei weiteren Besuchen erfasst die Kamera das Gesicht und gleicht die erfassten Daten mit dem gespeicherten Muster ab. Bei Übereinstimmung öffnet sich das Drehkreuz automatisch. Dabei wird weder ein Foto des Gesichts gespeichert, noch kann das verschlüsselte Muster in ein Foto zurückverwandelt werden. Weitere personenbezogene Daten wie Name oder Adresse werden nicht mit dem

Muster verknüpft. Die Nutzung der automatischen Gesichtserkennung ist optional. Die Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. In diesem Fall wird das gespeicherte Muster gelöscht. Auch nach Ablauf der Gültigkeit der Jahreskarte werden die gespeicherten Daten automatisch gelöscht. Für die Umsetzung der automatischen Gesichtserkennung wurde die zuständige Datenschutzbehörde des Landes Berlin frühzeitig einbezogen. Wer die automatische Gesichtserkennung nicht nutzt, kann die Jahreskarte weiterhin zusammen mit einem gültigen Lichtbilddokument für den Einlass verwenden. Die automatische Gesichtserkennung steht an ausgewählten Drehkreuzen am Löwentor, Elefantentor und am Eingang des Aquariums zur Verfügung.

Die Umstellung betrifft zunächst die Jahreskarten für Zoo und Aquarium Berlin. Eine Umstellung der Jahreskarten im Tierpark Berlin ist zu einem späteren Zeitpunkt vorgesehen.

Weitere Informationen zur neuen Jahreskarte, zur automatischen Gesichtserkennung und zum Datenschutz finden sich unter [Jahreskarten-Update – Zoo Berlin](#).

